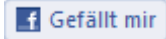


*nur viele Stimmen
können etwas
bewegen! - 1.941*



es gibt wieder einiges zu berichten. Heute finden Sie diese Themen:

- [Kundgebung mit Richard David Precht - unser Gesprächspartner am 24. Juli in München](#)
- [Meistgelesener Artikel auf unserer Facebook-Seite](#)
- [Münchner Pop Band WEITER spielt kostenlos für gute Bildung](#)
- [Interessanter Bericht im Funkenflug Blog](#)
- [Machen Sie mit? Wir planen eine Petition](#)
- [Kurz gemeldet](#)

Kundgebung mit Richard David Precht - unser Gesprächspartner am 24. Juli um 17:00 in München, Odeonsplatz

Natürlich dreht sich heute wieder vieles um die bevorstehende Kundgebung mit Precht. Viele Stunden Organisationsarbeit liegen hinter uns, dem Endspurt sehen wir noch entgegen. Inzwischen haben sich **24** Organisationen dem Bündnis **"Eine Stimme für die Bildung!"** angeschlossen.

Somit stehen nicht nur Splittergruppen auf dem Odeonsplatz sondern eine geballt Kraft. Somit bringen wir gemeinsam zum Ausdruck, dass es endlich an der Zeit ist, modernen pädagogischen Konzepten in unsere Schulen und Universitäten Einzug zu gewähren. Helfen Sie mit - es gibt sie längst! Kommen Sie und setzen mit uns zusammen ein Zeichen. Zwei Stunden, die sich lohnen werden.
Erprobt und bewährt warten sie auf Verbreitung.

Wir bitten um Anmeldung zur Kundgebung anmeldung_2407@guteschule.eu

[Hier gehts zur Veranstaltung bei facebook](#) - bitte alle Freunde einladen!

Stets aktuelle Informationen zur Kundgebung finden Sie [hier](#).

[..zurück nach oben](#)

Meistgelesener Artikel auf unserer Facebook-Seite

"Wie krank muss ein System sein, wenn es solche Druckmittel braucht?" (SZ 05/2012) Letzten Montag auf einer Podiumsdiskussion der AZ in München: Kultusminister Speanle wurde gefragt, ob es stimmt, dass er keine unangesagten Exen möchte. Ja, er erneuert diesen Wunsch - wie bereits im Mai 2012 in der SZ zu lesen war. Damals stand in der Zeitung "doch die Schulen machen einfach weiter". Warum also wird diese Praxis nicht einfach abgeschafft?
Er ist doch der Kultusminister - oder wer hat das da das Sagen?

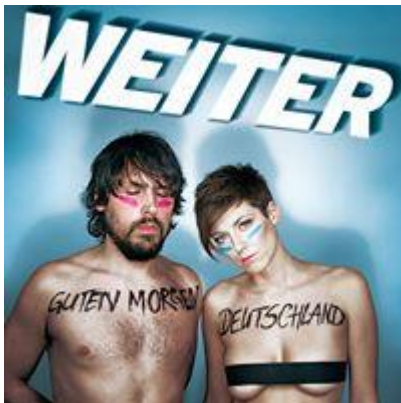
[Link zu unserer Facebook-Seite](#) ...die in den letzten zwei Wochen von über 2.300 Menschen gelesen wurde.

[..zurück nach oben](#)

Münchener Pop Band WEITER spielt kostenlos für gute Bildung - auf unserer Kundgebung!

Herzlichen Dank! Die Band spielt auf unserer Kundgebung für gute Bildung OHNE Honorar! - wir freuen uns drauf.
24.07. - München - Odeonsplatz - - um 16:30 geht es los!

Guten Morgen Deutschland! Depri war gestern, heute geht's WEITER!



Die Band WEITER rund um das Gründer-Duo Martine-Nicole Rojina und Oliver Wrage veröffentlicht mit "Guten Morgen Deutschland" die erste Single Auskopplung aus dem im Oktober folgenden Album WEITER. Ein erfrischendes Wachrüttel-Statement, fordernd, motivierend - aber ohne Zeigefinder.

Ikonische Posaunenklänge streicheln die Seele, mischen sich mit impulsiven Synthie-Melodien, werden getragen vom erdigen und pumpenden Bass, dabei fliegend umspielt von zickzackigen Gitarren. All dies sitzt auf der zeitlosen Energie internationaler Pop-Beats. Live, warm und lebendig. Darüber schweben Martines ergreifende Texte, vorgetragen in einem Kaleidoskop, das von zärtlich über Sprechgesang bis schreiend alles umfasst.

Sängerin, Medienkünstlerin und Texterin Martine-Nicole Rojina war Frontfrau des erfolgreichen Electro-Pop-Acts Marsmobil und sammelte damit ihre ersten internationalen Meriten auf Kruder & Dorfmeisters Label G-Stone in Wien.

Bassist und Produzent Oliver Wrage hat mit seiner Band LaBrassBanda längst Kultstatus erreicht. Dies zeigt sich an diversen Internationalen Festival Bookings sowie erst jüngst als "Sieger der Herzen" im Rahmen des Eurovision Song Contest.

WEITERgespielt wird mit Mathias Götz an der Posaune, Stefan Dittlein am Schlagzeug, Hannes Hajdukiewicz an der Gitarre und Tom Jahn an den Tasten.

[Hier eine Hörprobe](#)

[..zurück nach oben](#)

Interessanter Bericht im Funkenflug Blog

Sicherlich kennen Sie die Funkenflieger - die Schüler, die vor einigen Wochen aufbrachen um zu Fuß nach Berlin zu marschieren um dort ein besseres Schulsystem einzufordern. Sie berichteten während dem Marsch in einem Blog über ihr Erlebnisse. Einige starteten in Freiburg(!). [Hier finden Sie eine besonders gute Darstellung.](#)

[..zurück nach oben](#)

Machen Sie mit? Wir planen eine Petition

Wie Sie im oben zitierten Artikel bei facebook lesen konnten, soll der kleine schriftliche Leistungsnachweis (Extemporale) nach dem Willen unseres Bayerischen Kultusminister nicht unangekündigt durchgeführt werden. In Schulen, die uns gut gefallen, gibt es so etwas ohnehin nicht - da gehen die Schüler einzeln zum Lehrer, wenn sie den Stoff zu beherrschen glauben. Dieser nimmt dann die "Ex" ab.

Um zu verhindern, dass Exen weiterhin unangekündigt erfolgen können oder gar als Disziplinierungsmaßnahme eingesetzt werden, möchten wir diese mit einer Petition aus der GSO herausnehmen bzw. entsprechend reglementieren lassen.

Um herauszufinden, ob Sie das ebenfalls befürworten, bitten wir um eine E-Mail (auch ohne Betreff und Inhalt) an: petition@guteschule.eu
Bei entsprechend hoher Rückmeldungsquote starten wir die Petition an den bayerischen Landtag.

Wird auf Exen im herkömmlichen Sinn verzichtet, werden sich die Lehrer mit ihren pädagogischen Fähigkeiten ganz anders gegenüber den Schülern positionieren. Es wird sich vieles verbessern.

Wussten Sie, dass zu jedem Schuljahresbeginn das Schulforum über die Art und Erbringung der Proben beschließen darf.

[Sehen Sie hier](#), bei "Warum Exen?"

[..zurück nach oben](#)

Kurz gemeldet

- Am 24. September findet in Burgkirchen eine interessante Veranstaltung rund um das Thema Bildung und Auszubildende statt.
Unter dem Thema **[Endlich..der richtige Auszubildende! Kick Off Veranstaltung](#)**

und Impulsvortrag

erwarten Sie interessante Vorträge und Informationen. **Aktion gute Schule** wird vertreten sein. Nähere Informationen [hier](#)

- Gestern im Fernsehen: [BR Kontrovers](#): Acht Jahre, neun Jahre - oder beides: Bei der Landtagswahl wird auch über die Zukunft des Gymnasiums abgestimmt. Knapp zehn Jahre nach der Einführung des achtjährigen Gymnasiums, des G8, hält der Streit an. Werden die Schüler ohne Rücksicht auf Verluste durchs Turbo-Abi geschleust? Oder ist das G8 mit seinem Nachmittagsunterricht ein Segen für Schüler und Eltern?

Wir meinen: Es ist keine Frage von G8 oder G9. Beides ist keine Lösung, solange das pädagogische Konzept nicht überarbeitet wird!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Weiterempfehlung!
Herzliche Grüße

Thomas Becker
und das Team der Aktion gute Schule
www.guteschule.eu

Newsletter 13/2013
.....